



schriftliche Antwort zur Anfrage Nr. VI-F-01578-AW-001

Status: öffentlich

Beratungsfolge:

Gremium

Termin

Zuständigkeit

Ratsversammlung

mündliche Beantwortung

Eingereicht von

Dezernat Stadtentwicklung und Bau

Betreff

Verzögerung des Umbaus der Georg-Schumann-Straße

Prüfung der Übereinstimmung mit den strategischen Zielen:

Sachverhalt:

Generell beinhaltet das „Mittelfristige Investitionsprogramm im Straßen- und Brückenbau 2013 - 2020“ (RBV-1774/13 vom 18.09.2013) eine Vielzahl von Einzelinvestitionen sowie Maßnahmen aus dem Grundbedarf. Basis der Priorisierung und einer zeitlichen Einordnung bildete damals der in die Zukunft fortgeschriebene Haushaltsansatz 2013 des Verkehrs- und Tiefbauamtes (VTA), welcher aus heutiger Sicht bis 2020 aber in der Höhe nicht durchgängig gegeben ist. Ein entsprechender Haushaltsansatz diente damals notwendigerweise der Prognostizierung, war jedoch selbst nicht Gegenstand der Beschlussfassung. Der einzige Beschlusspunkt der Vorlage lautet: „Die Fortschreibung des „Mittelfristigen Investitionsprogrammes im Straßen- und Brückenbau 2013 - 2020“ mit den in der Anlage 1 - 8 aufgeführten aktualisierten Prioritätenlisten wird beschlossen. Die aufgeführten Maßnahmen in den Prioritätenlisten sind planerisch vorzubereiten und entsprechend der Haushaltslage schrittweise umzusetzen.“

Auch wenn die Anlage 2 Liste 1 mit „(finanziell gesichert)“ überschrieben ist, wird schon in der Legende deutlich, dass dies tatsächlich nur für die im Haushalt gesicherten Anteile bis 2016 gilt (grün unterlegt). Die grau hinterlegten sind – und so in der Legende erläutert - finanziell ab 2017 (noch) nicht gesichert aber in der Mittelfristplanung enthalten. Erst mit dem Aufstellen der nächsten Doppelhaushalte 2017/2018 sowie 2019/2020 sind hier genauere Aussagen über die weitere finanzielle Einordnung möglich.

Zu den einzelnen Fragen an sich:

zu 1.)

Der Umbau der Georg-Schumann-Straße wird in weiterer Präzisierung der Planung – wie bereits im Verwaltungsstandpunkt zum CDU-Antrag Evaluierung der Straßenraumaufteilung dargestellt - nur mittelfristig in Abschnitten und damit deutlich über das Jahr 2020 hinaus in Abhängigkeit der finanziellen Ausstattung des VTA möglich sein. Die Bauabschnitte sind mit den am Bau beteiligten Bauherren LVB GmbH und KWL GmbH hinsichtlich der finanziellen Einordnung abzustimmen. Aktuell sind folgende Maßnahmen gebaut bzw. geplant und finanziell gesichert:

- Georg-Schumann-Straße von Druckereistraße bis Flößenstraße (gebaut 2014)
- Georg-Schumann-Straße von Wartenburgstraße bis Linkelstraße (Bau von 8/2015 bis 11/2015, KWL baut ab 5/2015)
- Georg-Schumann-Straße von Huygensstraße bis S-Bahn-Brücke (Bau von 1/2016 bis 12/2016)
- Georg-Schumann-Straße von Linkelstraße bis Am Viadukt (Bau im II. Halbjahr 2016)

Weitere Bauabschnitte werden unter Berücksichtigung des Straßen- und Gleiszustandes gemeinsam mit den beteiligten Bauherren priorisiert, als nächster dringlicher Abschnitt wird der Bereich zwischen der Delitzscher Straße und der Böhmestraße planerisch vorbereitet.

Generell sei noch angemerkt: ganz wesentliche Umbau- und Aufwertungsmaßnahmen sowohl im Straßenraum als auch an wichtigen Plätzen (Perlenschnurkonzept) der Georg-Schumann-Straße sind bereits umgesetzt und oder stehen vor der Realisierung. Eine zeitliche Streckung der Inangriffnahme von Abschnitten, in denen der Fahrbahn- und/oder Gleiszustand noch eine längere Nutzung problemlos ermöglichen, stellt von daher auch kein Abrücken von den Entwicklungszielen und -bemühungen für diese wichtige Magistrale dar.

zu 2.)

Eine Überarbeitung des Mittelfristprogrammes ist für das Jahr 2019 geplant, eine Evaluierung bzw. Anpassung ist für 2015 nicht vorgesehen. Da ein solches Mittelfristprogramm immer nur einen nahen Zeithorizont recht genau und den erweiterten, mittelfristigen Zeithorizont unter bestimmten Annahmen beschreiben kann, wäre es nicht zielführend, dieses bereits nach zwei Jahren fortzuschreiben, wenn sich keine Parameter seiner Erstellung grundlegend geändert haben. Die Maßnahmenliste ist weiterhin inhaltlich gültig und ausreichend dimensioniert, um auf ihrer Grundlage Planungen und – wo nötig – Grunderwerb voranzutreiben. In dieser steuernden und priorisierenden Funktion des notwendigen Planungsvorlaufs liegt auch die zentrale Funktion des Programms und seines politischen Beschlusses.

zu 3.)

Die Benennung von Fertigstellungsdaten für die noch nicht bis 2020 durchfinanzierten Baumaßnahmen aus dem Mittelfristprogramm ist aus den zuvor ausgeführte Gründen zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Diese Daten können frühestens mit dem Bau- und Finanzierungsbeschluss der jeweiligen Einzelmaßnahme benannt werden. Die 32 Maßnahmen der Anlage 2, Liste 1 haben folgenden Status:

Abgeschlossen werden konnten:

- Nr. 1 (Lützner Straße BA 19)
- Nr. 2 (Bornaische Brücke)
- Nr. 3 (Teslabrücke)
- Nr. 4 (Liebigstraße)
- Nr. 5 (August-Bebel-Straße)
- Nr. 6 (Wurzner Straße)
- Nr. 7 (Lützner Straße BA 20.2)
- Nr. 8 (Kreisverkehr Karl-Tauchnitz-Straße)
- Nr. 12 (Zoomfeld)

- Nr. 13 (Brücke Miltitzer Allee)
- Nr. 14 (Folgemaßnahmen City-Tunnel)

Im Bau befinden sich:

- Nr. 9 (Antonienbrücken)
- Nr. 10 (Ersatzneubau Brücke Tauchaer Straße)
- Nr. 15 (S 78, OT Holzhausen)
- Nr. 16 (Peterssteinweg/Karl-Liebknecht-Straße)
- Nr. 23 (Könneritzstraße)
- Nr. 26 (Kreisverkehr Chemnitzer Straße/Leinestraße - Baubeginn KWL erfolgt, Straßenbau ab 7/2015 - 11/2015)

In planerischer Vorbereitung befinden sich:

- Nr. 11 (Brücken Autobahn A 14)
- Nr. 17 (Umfeld Propsteikirche - Bau noch 2015, 8/2015 bis 12/2015)
- Nr. 18 (Brücke Straße des 18. Oktober - Dükerung KWL im Bau, Abriss Brücke 2016, Neubau 2017)
- Nr. 19 (Georg-Schwarz-Brücken - Planungsstart erfolgt, Realisierung ab 2020)
- Nr. 20 (Plagwitzer Brücke/Karl-Heine-Straße - Planungsstart erfolgt, Realisierung 2017/2018)
- Nr. 21 (Kreisverkehr Hersvelder Straße/Hirschfelder Straße - Planungsstart erfolgt, Realisierung ab 2017)
- Nr. 22 (Autoarme Innenstadt, investive Maßnahmen jetzt unter Straßen Innenstadt, laufend)
- Nr. 24 (Georg-Schumann-Straße - siehe Punkt zu 1.)
- Nr. 25 (Kurt-Eisner-Straße - Planungsstart erfolgt, Realisierung 2017/2018)
- Nr. 27 (Georg-Schwarz-Straße - Planungsstart erfolgt, Realisierung 2017/2018)
- Nr. 28 (Slevogtstraße - Planungsstart erfolgt, Realisierung 2017)
- Nr. 29 (S 78, OT Engelsdorf - Planungsstart erfolgt, Realisierung 2018/2019)
- Nr. 30 (Bayrischer Platz - Planungsstart erfolgt, Realisierung 2017/2018)
- Nr. 31 (Arthur-Hoffmann-Straße - Planungsstart erfolgt, Realisierung nach Nr. 30)
- Nr. 32 (Bernhard-Göring-Straße, Realisierung nach Nr. 30 in Abhängigkeit zu Nr. 31)

Anlagen: